

OBJECT CARPET

PRESSEMITTEILUNG – 25.11.2011

CARPETS, CARS & ARCHITECTURE Vernissage im Mercedes-Benz Museum Stuttgart

Der Ansturm war überwältigend: über 600 geladene Gäste, darunter Architekten und Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft schritten über den roten Teppich von OBJECT CARPET, um den Dreiklang aus faszinierenden Teppichböden, Autolegenden und futuristischer Architektur zu erleben.

Das Mercedes-Benz Museum bot mit seiner Architektur die ideale Plattform für die Vernissage der Roadshow Carpets, Cars & Architecture. Präsentiert wurden 12 Motive, in denen original Silberpfeile fotokünstlerisch auf den Teppichböden der neuen Object Carpet Kollektion in virtuellen Architekturwelten inszeniert wurden. Diese 12 Bilder sind Fortsetzung des fast schon legendären Automobilkalenders von Object Carpet. Gedruckt auf Alu Dibond wurden sie im großen Saal des Mercedes-Benz Museums ausgestellt. Der fotografierte Teppichboden wurde im Original vor den Motiven ausgelegt und konnte optisch und haptisch begutachtet werden. So gingen die faszinierten Gäste im wahrsten Sinne des Wortes vor den Exponaten in die Knie.

Zum Auftakt der Veranstaltung füllten hochkarätige Redner die Veranstaltung mit Leben: die Rennfahrerlegende Hans Herrmann gewährte Einblicke in die Geschichte des Rennsports. Arjan Dingsté, Associate Director des UN Studios Amsterdam, erläuterte die kreative Schöpfung des Mercedes-Benz Museums und Daniel Butz, Geschäftsführer der OBJECT CARPET GMBH zeigte die Entstehungsgeschichte von Carpets, Cars & Architecture auf. Durch den Abend führte die Moderatorin Tanja

OBJECT CARPET

Bülter. Der kurzweilige Abend wurde durch deftige Köstlichkeiten aus der Küche von Sarah Wiener abgerundet.

Die Geschichte der Silberpfeile durch avantgardistische Fotokunst neu zu erzählen war die Vision für das Jahr 2011, die es in der Tat umzusetzen galt. So ermöglichte das Mercedes-Benz Museum, dass die Silberpfeile aus den Heiligen Hallen zum Fotoshooting in die Gaukler Studios nach Plattenhardt transportiert werden durften. Dort wurden die Rennautos und der hierzu ausgewählte Teppichboden fotografiert und dann in einen speziell gebauten, virtuellen Raum eingesetzt.

Mit diesem Kalender wurde an die Tradition von OBJECT CARPET angeknüpft. Schon in den 80er und 90er Jahren hat OBJECT CARPET Fotokunst geschaffen, gemeinsam mit Fotografen wie Helmut Newton, Mondino, Michel Comte oder Hans Gissing wurde OBJECT CARPET Teppichboden als Kunstwerk fotografiert.

Interessierte konnten ein Preview der neuen Teppichbodenkollektion FACTS & VISIONS von OBJECT CARPET erleben, die mit über 1000 spannenden Teppichbodenpositionen begeistert.

Die Roadshow CARPET, CARS & ARCHITECTURE geht im Jahr 2012 weiter. In 7 Großstädten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz werden die Exponate in Verbindung mit der Neukollektion 2012 FACTS & VISIONS präsentiert.

Kontakt:

Conny Schlichter
conny.schlichter@object-carpet.com
Fon: 0711 / 3402-112
OC|11/2011

OBJECT CARPET

Über OBJECT CARPET:

Seit 1972 steht die Object Carpet GmbH für Qualität, Design und Innovation im Objektbereich. Der schwäbische Teppichbodenhersteller mit Standorten in Deutschland, Europa, Amerika und Asien liefert Teppiche aus deutscher Produktion an Unternehmen in der ganzen Welt. Neben klassischer Bahnenware sorgen auch abgepasste Teppiche und Teppichfliesen von Object Carpet in Büros, Hotels, Shops oder auch im heimischen Wohnraum für ein optimales akustisches, visuelles und angenehmes Wohlfühlklima. Die Premiumprodukte mit individuellen und zeitlosen Designs stehen für höchste Qualitätsansprüche und eine nachhaltige Produktionsweise.